TELENOT
Technik für Sicherheit

TELENOT • Geräteanerkennung • Systemanerkennung
Sicherheit mit Brief und Siegel

Die sichere Lösung
Alarmanlagenzentrale complex 200H

Der Hersteller

50 Jahre

www.telenot.com

Zentral gesteuert -
Das Herzstück die complex 200H.

Die formschöne Alarmanlagenzentrale **complex 200H** ist die Basis und das Herzstück für Ihre komplette Sicherheit mit Brief und Siegel – heute und in Zukunft.

Die **complex 200H** bietet insbesondere im privaten und kleingewerblichen Bereich Schutz:
- Vor Bränden
- Gegen Einbruch
- Gegen unbefugten Zutritt
- Gegen technische Störungen wie Wasser- oder Gasaustritt
- Per Notruf
- Per optischer und akustischer Alarmierung

Die **complex 200H** vereint alle Installationsarten:
- Konventionelle Verkabelung
- Moderne BUS-1-Technik
- Drahtlose Installation via Funk

In bestehenden Gebäuden oder Räumen, in denen keine Kabelverlegung möglich ist, wählen Sie einfach die Funkvariante.

Die Vorteile für Sie:
- Geringer Installationsaufwand
- Nahezu schmutzfreie Installation

Das Höchstmaß an Zuverlässigkeit und Funktionalität ist durch die Geräte- und Systemanerkennungsnummern dokumentiert. Dies garantiert Ihnen und Ihren Kunden verlässliche Sicherheit mit Brief und Siegel.

NEU Lötfreie Anschlusstechnik mit Federkraftklemmen für schnelle und einfache Installation

VdS •ISO 9001 •anerkannte Produkte •anerkannte Systeme

Anerkennung durch den Verband Schadenverhütung

VSÖ

Verband der Sicherheitsunternehmen Österreichs

SES

Verband Schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen

Weitere Infos und Artikelnummern erhalten Sie auf der TELENOT-Website und im Produktkatalog.

TELENOT
Technik für Sicherheit

Technische Detailinformationen – Alarmanlagenzentrale complex 200H.

Ein enormes Programm an über **1500 Peripheriekomponenten** wie Leser zur Zutrittskontrolle, Bewegungsmelder, Touch-Bedienteile in unterschiedlichen Designvarianten sowie technische Melder lassen sinnvolle und formschöne Lösungen entstehen.

Zur **Fernalarmierung** kann eine TELENOT-Übertragungseinrichtung eingebaut werden. Jede einzelne Meldung kann im Klartext auf unterschiedlichsten Wegen übertragen werden.

Mit dem **Funk-Gateways FGW** 210 kann die complex 200H zu einer Funk-Alarmanlage erweitert werden. Am Funk-Gateway FGW 210 **sind bis zu 100 Funk-Komponenten** und acht mobile Bedienteile betreibbar. Alle Komponenten arbeiten bidirektional.

In Verbindung mit der **Alarmanlagen-App BuildSec** ist die Bedienung der Alarmanlage complex 200H via Smartphone und Tablet möglich. Sie erhalten so alle wichtigen Status-informationen auf Ihr Smartphone.

Sie sehen, wo und an welcher Stelle ggf. ein Einbruch- oder Brandalarm ausgelöst wurde oder ein Wasserschaden auftrat. Zudem stehen Ihnen **umfangreiche Smart-Home-Funktionen** zur Steuerung von Türen, Jalousien, der Beleuchtung etc. zur Verfügung.

- Busorientiertes Gefahrenmeldesystem, basierend auf dem TELENOT-Systembus com2BUS
- BUS-1 für 63 Komponenten
- 8 konventionelle Meldergruppen
- 1 Sicherungsbereich + 1 Zentralen-Schutzbereich
- com2BUS® für Bedienteile, Lageplantableaus und anderen Peripheriegeräte
- Schnittstelle zum Anschluss von comlock-/cryplock-Lesern für Schalt-einrichtung und Zutrittskontrolle
- Erweiterbar mit
  - Türmodul comlock 410 (bis zu 16 Stück)
  - Transceiver hilock 203 / 213 (bis zu 16 Stück)
  - Funk-Transceiver hilock 213 UFM (bis zu 8 Stück)
- Türmodul comlock 410 zum Anschluss von
  - comlock-/cryplock-Lesern für Schalteinrichtung und Zutrittskontrolle
  - Leser für Tagalarm-Funktionalität
- Transceiver hilock 203 / 213 zum Anschluss von
  - Digitalem Schließzylinder hilock 2200
- Betrieb mit Einschalt- und Alarm-verzögerung (Schleusenfunktion) möglich
- 15 Transistorausgänge
- 3 Relaisausgänge
- Integriertes Netzteil
- Parametrierbar oder fernpara-metrierbar mit Parametriersoftware compasX
- Erweiterbar mit bis zu 2 Funk-Gateways
- NEU Lötfreie Anschlusstechnik durch Federkraftklemmen

Anerkannte TELENOT-Einbruchmeldesysteme

VdS **Systemanerkennungen**

complex 200H

- Einbruchmeldesystem TELENOT 5000 A S 188704 (Klasse A)
- Funk-Einbruchmeldesystem DSS2 A S 109705 (Klasse A)
- System-Gefahrenwarnanlage GWA 5000 Home Y 112902 (VdS-Home)

VSÖ

complex 200H

- VSÖ-Klasse GS-N 091012/09 E (Gewerbestandard niedrig)

SES

complex 200H

- SES-EMA-RL-T2:2010-08

complex 200H

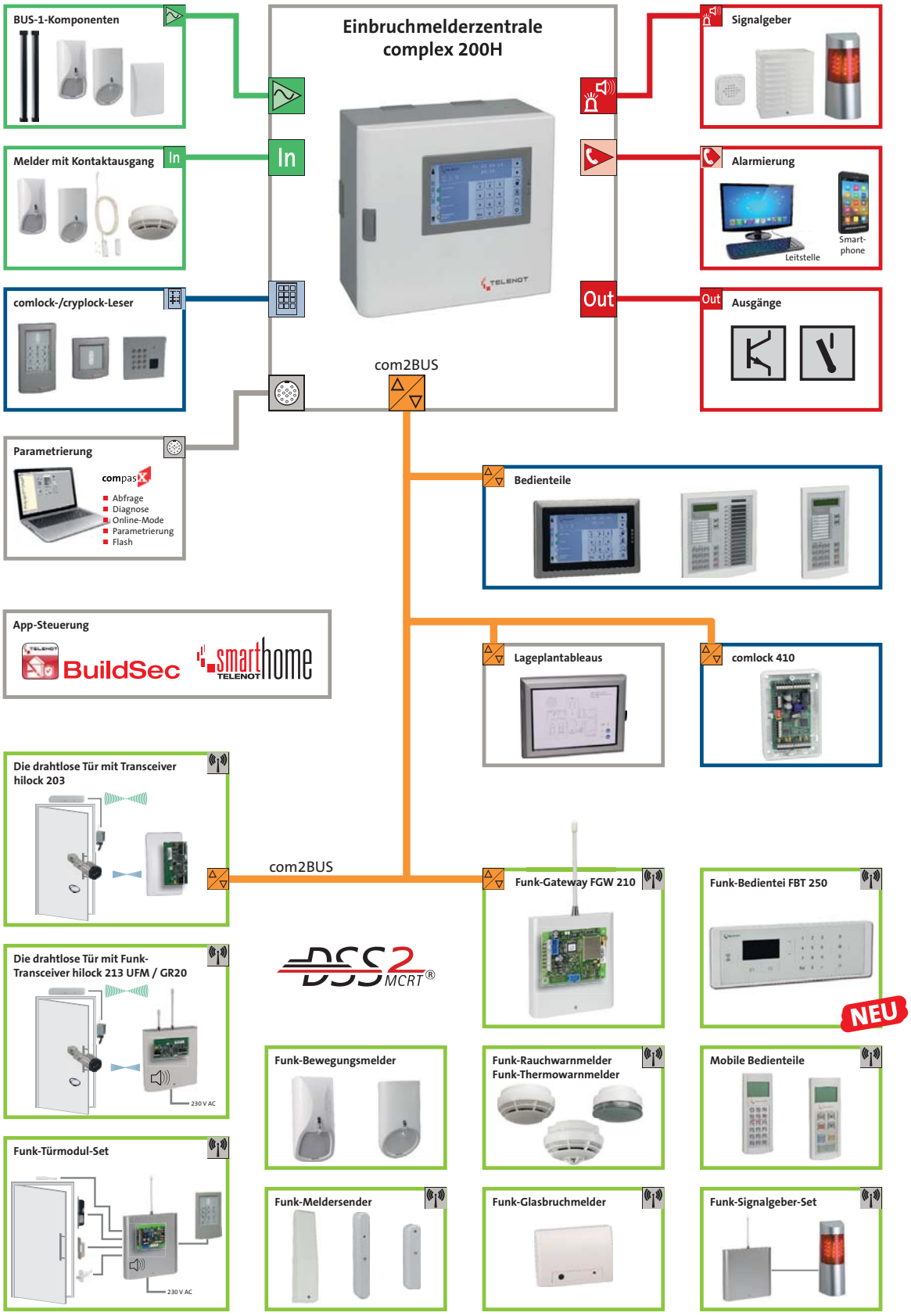
- EN 50131-3: Grad 2

VdS **Geräteanerkennungen**

complex 200H

- G 108701 (Einbruchmelderzentrale)
- G 109708 (Schalteinrichtung)

Modular aufgebaut -
Alarmanlagenzentrale complex 200H



complex 200H Einbruchmelderzentrale		complex 200H	Externe Komponenten			Gesamtzahl
			Türmodul comlock 410	Transceiver hilock 203	Funk-Transceiver hilock 213 UFM	
			max. 16 St.	max. 16 St.	max. 8 St.	(max. Ausbau)
			Gesamt max. 16 St.			
Sicherungsbereiche		1				1
Meldebereiche		128				128
Leser-Schnittstellen		1	+ 1 (16)			17
Berechtigungscode (1)		320				320
BUS-1		1				1
BUS-1-Adressen		63				63
com2BUS		1				1
Konventionelle Meldergruppen (2)		8	+ 5 (80)	+3 (48)	+3 (24)	88 (3)
Ausgänge	Relais	3	+ 1 (16)			19
	TA +12-V-schaltend (4)	9	+ 5 (80)		+ 1 (8)	89
	TA GND-schaltend (4)	6				6
Serielle S1-Schnittstelle zur ÜE		1				1
Parallele S1-Schnittstelle zur ÜE		1				1
Funk-Gateway		2				2
Digitaler Schließzylinder hilock 2200				1 (16)	+ 1 (8)	16
App-fähig (Alarmanlagen-App BuildSec) mit comXline ÜE						
Bedienteile BT 8xx / BT 4xx		16				16
Lageplantableau LTE 400 Anzeigesystem AZS-11		8				8
Ereignisspeicher		1365				1365
Langzeitspeicher Funk		1365				1365

(1) Die Anzahl der Berechtigungscodes beinhaltet die Codes für Bedienteile und comlock-/cryplock-Leser.

(2) Die Anzahl der konventionellen Meldergruppen beinhaltet Melderanschlüsse, Eingänge für Blockschlossanschlüsse, Riegel etc.

(3) Mit BUS-1-Meldergruppenmodulen lassen sich die konventionellen Meldergruppen zusätzlich erweitern.

(4) Die Anzahl der Ausgänge beinhaltet auch die Ausgänge für Signalgeber, Spulen, LED-Anzeigen, Summerausgang etc.

Schön zu bedienen –
Touch-Bedienteil BT 800.

Das formschöne Touch-Bedienteil BT 800 zeichnet sich durch sein modernes Design aus. Alle Betriebszustände werden über das brillante kapazitive Touchpanel mit Glasplatte dargestellt.

Die intelligente und intuitive Menüführung sorgt für eine ebenso einfache wie komfortable Steuerung Ihrer Alarmanlage und für stetig wiederkehrende Bedienfreude.

Integrierte Summer dienen zur akustischen Rückmeldung von Betriebsvorgängen und Alarmen. Am Display lassen sich sechs verschiedene Farbschemen kundenspezifisch einstellen. Die Helligkeit ist in zehn Stufen regulierbar. Darüber hinaus ist ein Energiesparmodus einstellbar.

Das Touch-Bedienteil BT 800 ist je nach Set-Variante im Zentralengehäuse integriert oder es wird in der Aufputz- oder Unterputz-Variante abgesetzt montiert.

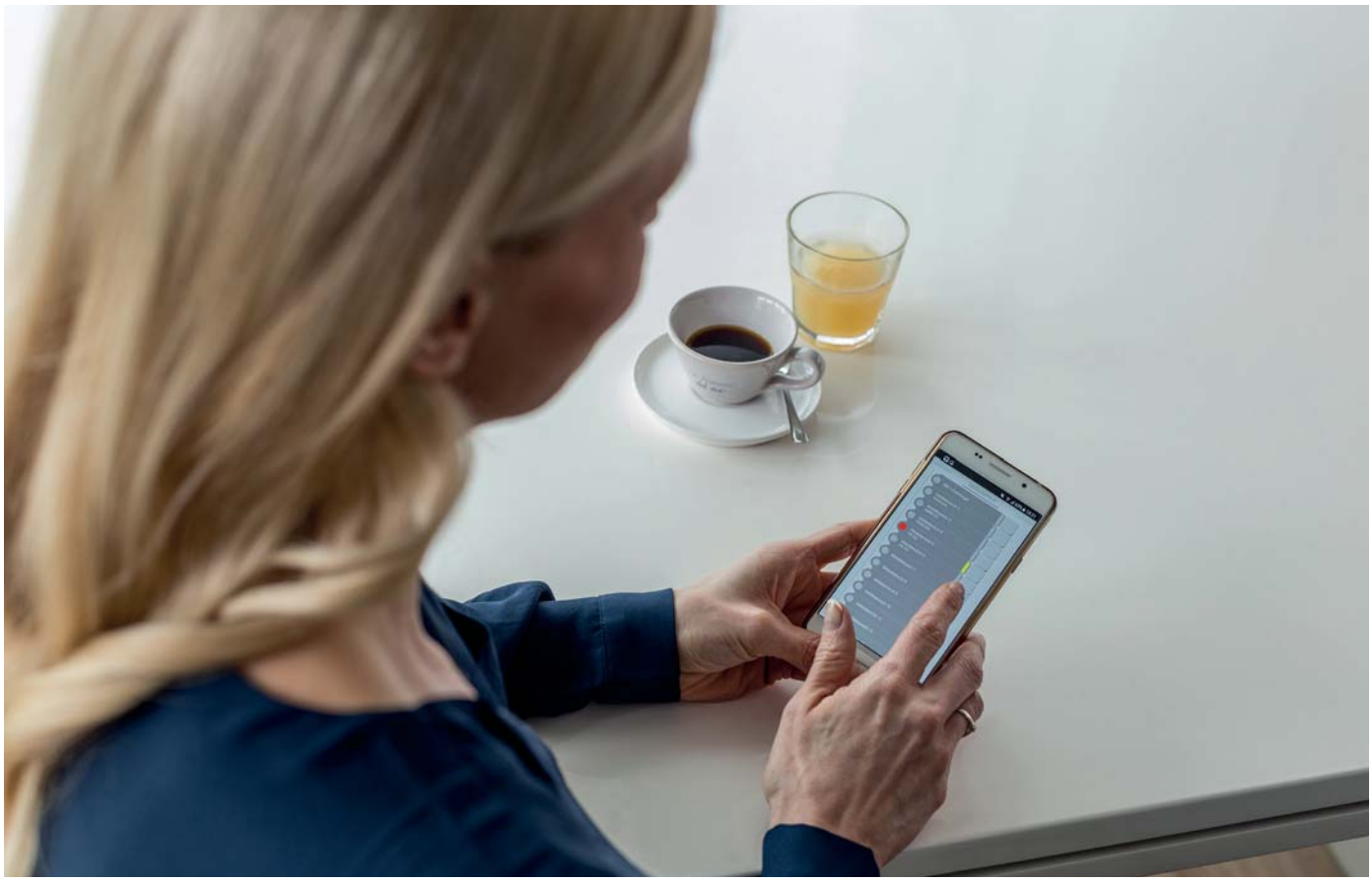
Aufputz-Variante

Integriert in GR80

Unterputz-Variante

Die Aufputz- und Unterputz-Variante lässt sich mit optionalen Design-Rahmen an die jeweilige Raumgestaltung (Innenarchitektur) anpassen.

Per Handy gesteuert und alarmiert – Alarmanlagen-App BuildSec.



Die Alarmanlagen-App BuildSec (für iOS und Android) gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Alarmanlage im Objekt über WLAN oder auch aus der Ferne zu bedienen.

Ein verschlüsselter Übertragungsweg zwischen App und Alarmanlage schützt vor Manipulation: Die App bedient sich bei der Übertragung des hochsicheren 128-Bit-AES-Schlüssels (Advanced Encryption Standard), der eine absolut sichere Datenübertragung mit Brief und Siegel garantiert. Sie erhalten auch in der Ferne alle wichtigen Statusinformationen auf Ihr Smartphone. Egal, ob Sie gerade bei Freunden sind, im Theater sitzen, gemütlich im Restaurant Ihr Essen genießen oder auf Auslandsreise sind.

Ihre TELENOT-Alarmanlage schützt Sie davor, einem Einbrecher beim nach Hause kommen in die Arme zu laufen.

Sie sehen, an welcher Stelle im Gebäude ein Einbruch- oder Brandalarm ausgelöst wird oder ein Wasserschaden auftritt. Damit sind Sie in der Lage, umgehend weitere Maßnahmen in die Wege zu leiten.

Zudem bietet die Alarmanlagen-App BuildSec umfangreiche Schaltfunktionen für Smart-Home-Anwendungen.

Bei der „stillen Alarmierung“ durch Ihre TELENOT-Alarmanlage wird die Alarmmeldung über den analogen Telefonanschluss oder Internetanschluss an Dritte weitergeleitet.
Der „stille Alarm“ überträgt eine Klartextmeldung mit einem zuvor festgelegten Text zu beliebigen Telefonnummern, Ihrem Smartphone, Nachbarn, Freunden oder einer ständig besetzten Notruf- und Serviceleitstelle.

Von außen sicher und innen geschützt – Bewegungsmelder und Magnetkontakte.

Bewegungsmelder comstar pro und comstar VAYO pro zur Überwachung von Innenräumen.

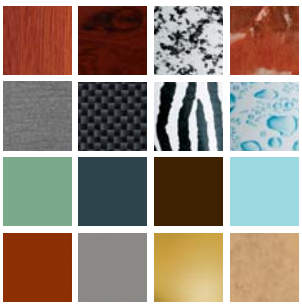
Die Reichweite der Bewegungsmelder beträgt je nach Typ zwischen 15 m und 25 m. Sie werden entsprechend der Raumgröße und Raumzahl positioniert.

Planen Sie einfach für Ihre Schlafzimmer, Kinderzimmer, Arbeitszimmer, Wohnzimmer, Küche oder Flure die entsprechende Anzahl an Bewegungsmeldern ein.

Die Bewegungsmelder comstar pro / comstar VAYO pro erkennen infrarote Wärmestrahlung, wie sie beispielsweise vom menschlichen Körper abgestrahlt wird. Die Bewegung eines Menschen im Objekt wird über eine Spiegeloptik erkannt und durch die von TELENOT entwickelte XTRAP Signalverarbeitung ausgewertet.
So können Räume und Gebäude zuverlässig gegen Einbrecher gesichert werden.

Für die Verbindung zwischen den Bewegungsmeldern und der Alarmanlagenzentrale stehen drei Ausführungen im gleichen Design zur Verfügung:

- **Konventionelle Verdrahtung**
  Die Melder werden über ein Ausgangsrelais an konventionelle Meldelinieneingänge angeschlossen.
- **BUS-1-Anschluss**
  Die Melder werden an den BUS-1 angeschlossen.
- **Kabellos via Funk**
  Für die Installation in bestehenden Gebäuden und immer dann, wenn Wert auf eine schnelle, möglichst schmutzarme Verlegung gelegt wird, gibt es die Melder in der Funk-Variante.



16 Design-Cover stehen für den comstar VAYO pro zur Auswahl.
Mit diesem Cover lässt sich der Melder an die jeweilige Raumgestaltung (Innenarchitektur) anpassen.

Das Cover wird in Click-Technik auf den Melder comstar VAYO pro aufgesetzt.

Magnetkontakte und Glasbruchsensoren erkennen bereits den Versuch des gewaltsamen Öffnens, Einschlagens oder Eintretens von Fenstern und Türen. Sie geben sofort die Alarmmeldung an die Alarmanlagenzentrale weiter.

Je Fenster ist dafür jeweils ein Magnetkontakt (Verschlussüberwachung) und ein Glasbruchsensor (Glasbruchüberwachung) notwendig. Zur Anbringung der Magnetkontakte und des Glasbruchsensors sind mechanische Arbeiten erforderlich.

Werden alle von außen zugänglichen Fenster und Türen überwacht, spricht man von einer „Außenhautüberwachung“.

Für die Außenhautüberwachung sind umfangreiche Installationsarbeiten erforderlich. Sie kommt insbesondere bei Neubauten zum Einsatz.

Die Magnetkontakte und Glasbruchmelder in Fenstern und Türen können mit der Alarmanlagenzentrale über Kabel oder via Funk verbunden werden.

Die verkabelte Ausführung bietet sich bei Neubauten an, in denen die Installation der Leitungen noch einfach möglich ist. Die Funk-Variante erlaubt die problemlose Nachrüstung in Bestandsgebäuden.

Rechtzeitig geweckt –
Brandmelder in verschiedenen Designs.

TELENOT-Rauchwarnmelder und TELENOT-Thermowarnmelder lassen Sie ruhig schlafen und geben Ihnen und Ihrer Familie Sicherheit.

TELENOT-Rauchwarnmelder detektieren Rauch, wie er bei Schwelbränden oder offenen Bränden entsteht. Dringt der Rauch in die Messkammer des Melders ein, alarmiert ein eingebauter Summer sofort die Personen in der Umgebung (Schlafzimmer, Flur usw.). Gleichzeitig wird die Alarmmeldung an die Alarmanlagenzentrale gemeldet.

Ein Rauchwarnmelder sichert eine Fläche von rund 60 Quadratmetern – bei einer Montagehöhe von bis zu sechs Metern.

TELENOT-Thermowarnmelder erkennen die Überschreitung eines bestimmten Temperaturgrenzwertes und warnen durch akustische Alarmierung am Montageort. Die Melder eignen sich besonders für Bereiche mit kritischen Umgebungsbedingungen, wie Bad oder Küche. Zudem wird die Alarmmeldung an die Alarmanlagenzentrale gemeldet.

Der Thermowarnmelder HDv 3002 TS sichert eine Fläche von rund 40 Quadratmetern – bei einer Montagehöhe von bis zu sechs Metern.

Sicherheit kann auch schön sein!
Die verschiedenen Designs der Brandmelder erlauben eine harmonische Integration in Ihr Wohnraumdesign.

Die Melder können per Kabel oder via Funk mit der Alarmanlagenzentrale verbunden werden.
Die kabelgebundene Variante bietet sich für die einfache Installation im Neubau an. Die Funk-Variante erlaubt eine problemlose Nachrüstung in bestehenden Gebäuden.

Optisch und akustisch gewarnt –
Außenalarmierung via Signalgeber.

Die optisch-akustische Außenalarmierung hat die Aufgabe, Einbrecher durch lautstarke akustische und optische Signalisierung zu vertreiben.

Die Nachbarn und die Öffentlichkeit werden gleichzeitig auf den Einbruch oder eine Gefahrensituation aufmerksam gemacht. Eine optische Alarmierung dient Hilfskräften zusätzlich als Orientierungshilfe.

Befindet sich ein Einbrecher bei Abwesenheit der Bewohner im Gebäude, warnt der Signalgeber die Bewohner bei deren Rückkehr zudem, sich nicht in eine akute Gefahr zu begeben.

Der optisch-akustische Signalgeber von TELENOT ist mit dem Designpreis des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Der Extern-Signalgeber wird außen am Gebäude angebracht.

Mit der der Alarmanlagenzentrale wird er per Kabel oder via Funk verbunden.

Die kabelgebundene Variante bietet sich für die einfache Installation im Neubau an. Die Funk-Variante erlaubt eine problemlose Nachrüstung in bestehenden Gebäuden.

Bei der Funk-Variante wird der Signalgeber per Kabel mit einem universellen Funkmodul verbunden. Dieses sichert die zuverlässige Stromversorgung des Extern-Signalgebers auch in langanhaltenden Kältephasen der Wintermonate. Das Funkmodul wird im inneren des Gebäudes montiert und drahtlos über Funk mit der Alarmanlagenzentrale verbunden.

Das universelle Funkmodul benötigt eine 230-Volt-Versorgung und sorgt für den zuverlässigen und sicheren Betrieb des Extern-Signalgebers.

Berechtigte dürfen eintreten –
Intelligente Zutrittskontroll-Leser.

Intelligente Zutrittskontroll-Leser für die Zutrittskontrollsteuerung an einer Tür sowie die Scharf- und Unscharfschaltung Ihrer Alarmanlage. Zudem verhindern sie, zusammen mit einem Sperrelement, das Betreten des Objekts bei aktivierter Alarmanlage.

Der Zutrittskontroll-Leser von TELENOT kann je nach Variante mittels Codeeingabe und/oder Transponder betätigt werden. Geht einmal ein Transponder-Chip verloren, muss lediglich ein neuer Transponder eingelernt und der alte gesperrt werden.

TELENOT stellt Ihnen verschiedene Varianten von Zutrittskontroll-Lesern zur Auswahl.
Eine Variante ist der formschöne cryplock-Leser mit kapazitiver Tastatur neben der Tür mit Sperrelement und Riegelkontakt im Türrahmen. Das ansprechende flache Gehäuse des Zutrittskontroll-Lesers cryplock fügt sich harmonisch in jede Gebäudefassade ein. Das bei Bedienung hinterleuchtete kapazitive Tastenfeld wirkt elegant und zeitlos.

Der Leser enthält keine beweglichen Teile. Das garantiert die zuverlässige Funktion bei allen Witterungsverhältnissen, insbesondere auch in den kühleren Jahreszeiten.

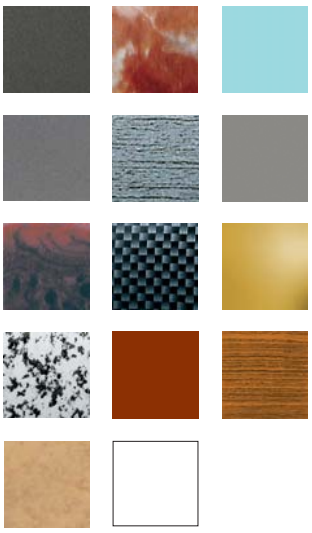
Alternativ steht der **Digitale Schließzylinder hilock 2200** zur Auswahl.

Bei Digitalen Schließzylindern wird die Zutrittskontrolle sowie die Scharf- und Unscharfschaltung Ihrer Alarmanlagenzentrale einfach und bequem mit einem Transponder realisiert.
Eine Codeeingabe ist nicht möglich.

Durch den einfachen Einbau des Digitalen Schließzylinders in vorhandene Schließzylinder-Öffnungen verringren sich die mechanischen Arbeiten zum Einbau auf ein Minimum.

Digitaler Schließzylinder hilock 2200

Für den Zutrittskontroll-Leser cryplock stehen 14 Farbvarianten zur Auswahl.



Gas- und Wasser-Störungen erkennen –
Kleine Aufpasser und Lebensretter.

Wassermelder
schützen Sie vor teuren Wasserschäden.

Der Wassermelder von TELENOT erkennt Wassereinbrüche und ansteigendes Wasser, wie beispielsweise bei einem Schlauchbruch einer Waschmaschine, über vier vergoldete Elektroden.
So vermeiden Sie teure und ausufernde Schäden, da Sie umgehend reagieren können. Der Wassermelder wird einfach am Boden angebracht.

Die Alarmmeldung wird an die Alarmanlagenzentrale übermittelt und akustisch signalisiert.

Der Melder wird - abhänging von den örtlichen Gegebenheiten - drahtlos oder per Kabel mit der Alarmanlagenzentrale verbunden.

Gasmelder
überwachen Räume, in denen Anlagen und Geräte mit brennbaren Gasen wie Propan, Methan und Butan sowie Stadtgas und Erdgas betrieben werden.

Zwei von außen sichtbare LEDs zeigen den Bereitschafts- und den Alarmzustand an. Wird die zulässige Gaskonzentration überschritten, wird ein Alarm ausgelöst. Es ertönt ein akustisches Signal und eine rote LED am Gasmelder leuchtet.

Zudem wird die Alarmmeldung an die Alarmanlagenzentrale übermittelt.

Auch bei dem Gasmelder ist die Verbindung zur Alarmanlagenzentrale drahtlos oder via Kabel möglich.

Temperaturmelder
messen die Temperatur in geschlossenen Räumen.

Zwei Grenzwerte lassen sich voneinander unabhängig im Bereich von -30 °C bis +50 °C einstellen. So ist die Überwachung von Kühlräumen und Weinkellern genauso möglich wie die von Heizräumen.

Ideal für Ferienhäuser: Eine Verknüpfung und Ansteuerung von Heizungen ist bei entsprechender Installation aus der Ferne möglich.

Sie sind im Urlaub oder haben Technischen Bereitschaftsdienst?
Via App ist die Weiterleitung der Alarmmeldung optional auch auf Ihr Smartphone möglich.

Drahtloses Schalten und Steuern –
Funk-Steuereinheit FST

Eine sinnvolle Ergänzung zu den TELENOT-Einbruchmelderzentralen ist die FunkSteuereinheit FST.

Die FST übermittelt drahtlos Befehle eines Handsenders an einen Empfänger. Sie arbeitet bidirektional im sicheren ISM-Funkband mit 433,92 MHz.

Der Anwender kann zwischen 4 Handsendern wählen:

- FST-HS 1
  Handsender mit einer Taste.
  Die Taste ist mit dem Piktogramm „Notruf“ gekennzeichnet.
- FST-HS 3
  Handsender mit drei Tasten.
  Die Tasten sind mit den Piktogrammen „Scharf“, „Unscharf“ und „Notruf" gekennzeichnet.
- FST-HS 4/EMA
  Handsender mit vier Tasten.
  Die Tasten sind mit den Piktogrammen „Scharf“, "Intern-Scharf", „Unscharf“ und „Notruf" gekennzeichnet.
- FST-HS 4/SF
  Handsender mit vier Tasten.
  Die Tasten am Handsender sind durch die Ziffern 1 bis 4 gekennzeichnet.

Die Funkbefehle der Handsender werden separat im Empfänger ausgewertet. Die kleine Bauform des Handsenders ermöglicht den universellen Einsatz, beispielsweise am Schlüsselbund, in der Hosentasche oder in der Ablage im Auto. Um der Vielzahl der Anwendungen entsprechen zu können, lassen sich bis zu 1000 Handsender in einem Empfänger verwalten.

FST-HS 1

FST-HS 3

FST-HS 4/EMA
FST-HS 4/SF

Für den universellen Einsatz stehen zwei Ausführungen des Empfängers zur Verfügung:

- FST-E 210 Einbausatz
  Einbausatz für TELENOT-Einbruchmelderzentralen
- FST-E 210 im Gehäusetyp GR10
  In dem separatem Gehäuse kann der Empfänger bis zu 100 m von der EMZ abgesetzt montiert werden. Er wird über die comlock-Schnittstelle angeschlossen.

FST-E 210

Anwendungsbeispiele

Scharf- und Unscharfschalten einer Einbruchmeldeanlage

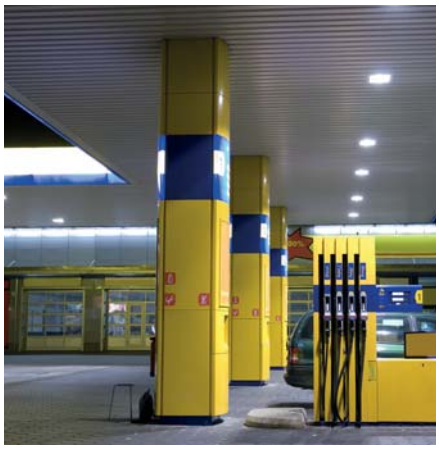
Mit einem Tastendruck kann der Zustand der Einbruchmelderzentrale bequem z. B. vom Auto aus geändert werden. Der Befehl wird per Funk übertragen, mit einer Reichweite von bis zu 100 m. Über eine optische und akustische Signalisierung bekommt der Benutzer eine Rückmeldung zum Zustand der EMZ.

Selektives Ansteuern von Einfahrtstoren

Der Fahrer hat einen Handsender mit vier Tasten. Schon bei der Anfahrt an das Gebäude kann er das Einfahrtstor bequem per Tastendruck öffnen.

Auslösen eines Notrufes (z. B. Nachts in einem Tankstellen-Shop)

Bei einem Handsender mit nur einer Befehlstaste kann auch in einer Notsituation der Notruf ohne Verwechslungsgefahr ausgelöst werden. Die akustische Rückmeldung am Handsender lässt sich für diesen Anwendungsfall abschalten. Durch die kleine Bauform kann der Handsender in der Tasche verstaut werden.



Beste Zuverlässigkeit, Funktionalität und Praxistauglichkeit – mit der Funktechnologie des drahtlosen Sicherungssystems DSS2.

Erleben Sie eine Funktechnologie, die Ihre Kunden sicher schützt.

Die Sicherheit der Funktechnologie wird durch die Anerkennungen mehrerer Prüfinstitute dokumentiert. Alle relevanten Produkte sind anerkannt von:

- VdS Schadenverhütung
- VSÖ Verband der Sicherheitsunternehmen Österreichs
- SES Verband Schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen

Sie tragen als Auszeichnung eine Geräteanerkennungsnummer.

Jede Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied. Aus diesem Grund sind die einzelnen TELENOT-Systemkomponenten zu optimal aufeinander abgestimmten Sicherheitssystemen zusammengefasst. Je nach Sicherungs- und Gefahrenklasse ist dies in Form einer Systemnummer dokumentiert. Die Geräte- und Systemanerkennungsnummer garantiert Ihnen und Ihren Kunden verlässliche Sicherheit mit Brief und Siegel.

Die TELENOT-Funktechnologie verfügt über die Anerkennung gemäß:

- VdS-Systemanerkennung
  Funk-Einbruchmeldesystem DSS2 A
  S 109705 (Klasse A)
- System-Gefahrenwarnanlage
  5000 Home
  Y 112902 (VdS-Home)
- complex 200H
  VSÖ-Klasse
  P 091012/09 E (Privat Standard)

Die VdS Schadenverhütung GmbH ist ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) und arbeitet zum Schutz von Leben und Sachwerten. Sowohl VdS, VSÖ als auch SES sind offizielle Organe für die Prüfung und für die Zulassung von Sicherheitsprodukten.

Höchster Bedienkomfort an allen Bedienteilen

Die Scharfschaltung und komfortable Bedienung der Alarmanlage ist jederzeit und ohne Wartezeiten an den Bedienteilen mit Klartextanzeige möglich.

Höchste Praxistauglichkeit – Service-Tools für die Planung, Installation und Wartung

Die Funktechnologie DSS2 verfügt über herausragende Projektierungs- und Service-Tools, die der Fachbetrieb mit der Parametriersoftware compasX einfach nutzen kann.

- Im Projektiermodus kann der Techniker die Verbindungsqualität an jeder Komponente via LED ablesen. Das garantiert die einfache Ermittlung und optimale Auswahl des Standorts für jede Komponente mit nur einer Person. Das spart in der Praxis Zeit und Geld. Ebenso ist im Rahmen der Wartung eine echte Einmannrevision gewährleistet.
- Batteriekapazität für jede Komponente wird angezeigt
- Werkscodierung jeder einzelnen Komponente mit einem Codevorrat von über 16 Mio. (jede Komponente ist ein Unikat)

Wählbarkeit der Betriebsarten

Entsprechend der Anforderungen des Kunden oder versicherungstechnischer Anforderungen kann der Betreiber zwischen Betriebsarten wählen:

- VdS-Klasse A
- VdS Klasse Home
- Energiesparmodus
- Kundenspezifisch

12 Arbeitskanäle mit großer Bandbreite sorgen für maximale Funkstabilität

Die Funktechnologie DSS2 arbeitet mit der MCRT® – multi-channel-receiving-technology. Genutzt wird das zur Funkübertragung optimal geeignete ISM-Band (Industrial Science Medicine) bei 433,05 MHz bis 434,90 MHz.
In diesem Frequenzbereich arbeitet TELENOT in einem eigens definierten optimal angeordneten Kanalraster mit 12 Arbeitskanälen.

Das DSS2 arbeitet stets auf 3 von 12 Arbeitskanälen, die so angeordnet sind, dass jeweils eine optimale Verteilung auf dem Frequenzband gegeben ist. Damit wird eine Überlagerung durch Fremdeinflüsse bestmöglichst vermieden. Sind alle 3 aktuellen Arbeitskanäle überlagert, wechselt das System automatisch auf das nächste freie Kanal-Triplett.

Insgesamt stehen 4x3 physikalisch optimal angeordnete Arbeitskanäle zur Verfügung. Durch diese Form der Nutzung des Kanalrasters ist eine maximale Funkstabilität gewährleistet. Der RSSI-Feldstärkeindikator überwacht die 12 Arbeitskanäle permanent.

Professionelles Energiemanagement für eine lange Batterielebensdauer

Die Lebensdauer des Batteriepacks beträgt typisch 2 Jahre. Sie ist abhängig von der gewählten Betriebsart. Durch die Tatsache, dass TELENOT einen Batteriepack mit vorkonfektionierter Steckbuchse für die optimale Kontaktierung mit der Komponente verwendet, erhöht sich die Qualität und Zuverlässigkeit nochmals.

DSS2 MCRT®

Einbruchmelderzentrale

FGW 210
- Funk-Gateway (eingebaut in EMZ)

An den com2BUS der EMZ können 2 Funk-Gateways angeschlossen werden.
1 eingebaut in EMZ + 1 abgesetzt am com2BUS
oder
2 abgesetzt am com2BUS

Funk-Gateway

FGW 210

smarthome TELENOT

BuildSec

Funk-Bedienteil FBT 250

Smartphone

Leitstelle

Festnetz

GSM

Alarmierung

Funk-Bewegungsmelder

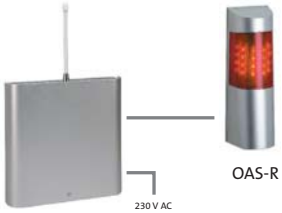
comstar F215/225

comstar VAYO F215/225

Funk-Meldersender

MS 232 MS 221 MS 211

Funk-Signalgeber-Set DSS2 OAS-R



OAS-R

UFM 260 mit comlock 400 UFM

Mobile Bedienteile

MBT 240 MBT 241

Funk-Rauch- und Thermowarnmelder

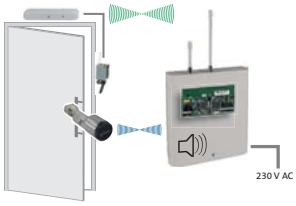
FRM 282 FRM 285

FTM 292

Akustischer Glasbruchmelder Funk

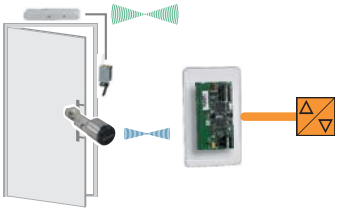
AKG 233

Die drahtlose Tür mit Funk-Transceiver



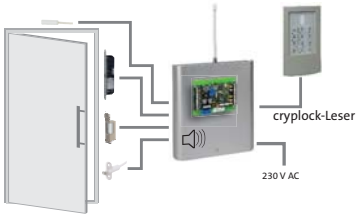
Funk-Transceiver hilock 213 UFM

Die drahtlose Tür mit Transceiver



Transceiver hilock 203

Funk-Türmodul-Set



UFM 260 mit Türmodul comlock 410 UFM

TELENOT
Technik für Sicherheit

Die Alarmanlage von TELENOT.
Schützt. Schön. Smart.

Erfahrung seit 1968

50 Jahre

Sie haben Fragen oder wünschen weitere Informationen?
Kontaktieren Sie uns.

Kontakt Deutschland:

TELENOT ELECTRONIC GMBH

Wiesentalstraße 60
73434 Aalen
GERMANY

Telefon +49 7361 946-400
Telefax +49 7361 946-440

info@telenot.de
www.telenot.de

Kontakt Österreich:

TELENOT ELECTRONIC
Vertriebs-Ges.m.b.H.

Josef-Haas-Straße 3
4655 Vorchdorf
AUSTRIA

Telefon +43 7614 8258-0
Telefax +43 7614 8258-11

info@telenot.at
www.telenot.at

Kontakt Schweiz:

TELENOT ELECTRONIC AG

Neumühlestrasse 42
8406 Winterthur
SWITZERLAND

Telefon +41 52 544 17 24
Telefax +41 52 544 17 25

info@telenot.ch
www.telenot.ch

Kontakt Luxemburg:

Marco Zenner S.à r.l.
Offizieller Distributor TELENOT

Zone Industrielle Zare Est
4385 Ehlerange
LUXEMBOURG

Telefon +352 441544-23

telenot@zenner.lu
www.zenner.lu

VdS DIN EN ISO 9001 zertifiziert

Zertifiziert gemäß DIN EN ISO 9001
Nr. S 897069

VdS •ISO 9001 •anerkannte Produkte •anerkannte Systeme — Anerkennung durch VdS Schadenverhütung

VSÖ — Verband der Sicherheitsunternehmen Österreichs

SES — Verband Schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen

www.telenot.com

61182 (18)